

1. Curriculare Rahmenbedingungen

ZEIT	JAHRGANGSSTUFE	SEMESTER	NIVEAUSTUFE
6 h	7	2	E

2. Konkretisierung der Inhalte, Standards & Methoden

FACHINHALTE	FACHBEGRIFFE
<ul style="list-style-type: none">▪ Notenwerte, Pausenzeichen▪ Taktarten▪ Rhythmusimprovisation▪ Computer als Aufnahme- und Bearbeitungswerkzeug	<ul style="list-style-type: none">▪ Notenwerte, Pausenwerte▪ Synkope▪ On-Beat, Off-Beat▪ Taktarten
MÖGLICHE METHODEN	LEISTUNGSBEWERTUNG
<ul style="list-style-type: none">▪ Trommelkreis▪ Call-and-Response▪ Rhythmusdiktat▪ Komposition▪ Lückentakt	<ul style="list-style-type: none">▪ Ensemblemusizieren▪ Präsentation einer Komposition▪ Test
MÖGLICHE KONTEXTE	
<ul style="list-style-type: none">▪ Begleitung von Songs▪ Cupsong▪ Pen-Tapping	

3. Bezüge & Vernetzungen

BEZÜGE ZU ANDEREN FÄCHERN

- -

BEZÜGE ZUR MEDIENBILDUNG

- Arbeit mit DAW oder Drumcomputer, z.B. Garageband

BEZÜGE ZUR SPRACHBILDUNG

- -

BEZÜGE ZU FÄCHERÜBERGREIFENDEN THEMEN

- -

4. Bezüge & Vernetzungen

KOMPETENZBEREICHE

- Reflektieren und Kontextualisieren
- Gestalten und Aufführen
- Wahrnehmen und Deuten

BEZUG ZU DEN BILDUNGSSTANDARDS DES RLP „Die SuS können ...“

- im Kontext eines Musikstücks Rhythmen heraushören.
- (Poly-)Rhythmen und Begleitmuster selbstständig einüben und sich in Formabläufen zurechtfinden.
- sich in rhythmischen Notensystemen orientieren.

1. Curriculare Rahmenbedingungen

ZEIT	JAHRGANGSSTUFE	SEMESTER	NIVEAUSTUFE
8 h	7	2	E

2. Konkretisierung der Inhalte, Standards & Methoden

FACHINHALTE	FACHBEGRIFFE
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Tonerzeugung und Klang der Orchesterinstrumente (Wdh./Vertiefung) ▪ verschiedene Ensembleformen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Namen der Orchesterinstrumente (Wdh./Vertiefung) und Instrumentengruppen ▪ Arten der Kangerzeugung ▪ Aufbau der Orchesterinstrumente (Wdh./Vertiefung) ▪ Namen verschiedener Besetzungen
MÖGLICHE METHODEN	LEISTUNGSBEWERTUNG
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beschreibung des Klangs der Instrumente mit vorgegebenen Adjektiven ▪ Nachbau verschiedener Klangerzeuger (Doppelrohrblatt, Schlaginstrumente) mit einfachen Mitteln ▪ Stationsarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ LEK
MÖGLICHE KONTEXTE	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Concerto grosso, Solokonzert 	

3. Bezüge & Vernetzungen

BEZÜGE ZU ANDEREN FÄCHERN

- Erzeugung von Ton, Schwingungen, Resonanz

BEZÜGE ZUR MEDIENBILDUNG

- -

BEZÜGE ZUR SPRACHBILDUNG

- Adjektive zur Klangbeschreibung finden
- Sachverhalte beschreiben

BEZÜGE ZU FÄCHERÜBERGREIFENDEN THEMEN

- -

4. Bezüge & Vernetzungen

KOMPETENZBEREICHE

- Reflektieren und Kontextualisieren
- Wahrnehmen und Deuten

BEZUG ZU DEN BILDUNGSSTANDARDS DES RLP „Die SuS können ...“

- Musik untersuchen, Gestaltungsprinzipien erkennen
- Musiken und musikalische Aktivitäten für die eigene Lebensgestaltung bewusst auswählen
- ausgewählte Instrumente am Klang erkennen (Wdh.)
- Ensembleformen anhand des Klangeindrucks unterscheiden (Wdh.)
- sich selbst gewählte Hörziele setzen

1. Curriculare Rahmenbedingungen

ZEIT	JAHRGANGSSTUFE	SEMESTER	NIVEAUSTUFE
8 h	7	2	E

2. Konkretisierung der Inhalte, Standards & Methoden

FACHINHALTE	FACHBEGRIFFE
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Tonartbestimmung ▪ Aufbau der Dur-Tonleiter ▪ Intervallbestimmung (Ganz- und Halbton) ▪ Notation von Tönen im Violin- und Bassschlüssel 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ganz- und Halbtonschritt ▪ Stammtöne ▪ Versetzungszeichen (Kreuz und b)
MÖGLICHE METHODEN	LEISTUNGSBEWERTUNG
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeit mit Glockenspielen ▪ Gehörbildung ▪ Entwickeln eigener Melodien in Kleingruppen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ensemblemusizieren ▪ Präsentation einer Melodie ▪ Test ▪ LEK
MÖGLICHE KONTEXTE	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verstimzte bekannte Melodien mit Vorzeichen korrigieren ▪ Wer schreibt die schönste Melodie? 	

3. Bezüge & Vernetzungen

BEZÜGE ZU ANDEREN FÄCHERN

- -

BEZÜGE ZUR MEDIENBILDUNG

- Arbeit mit Notationsprogramm

BEZÜGE ZUR SPRACHBILDUNG

- -

BEZÜGE ZU FÄCHERÜBERGREIFENDEN THEMEN

- -

4. Bezüge & Vernetzungen

KOMPETENZBEREICHE

- Reflektieren und Kontextualisieren
- Gestalten und Aufführen
- Wahrnehmen und Deuten

BEZUG ZU DEN BILDUNGSSTANDARDS DES RLP „Die SuS können ...“

- Musik auf Tonarten und Tonartwechsel untersuchen und verschiedene Parameter berücksichtigen.
- Melodien selbstständig einüben und sich in Formabläufen zurechtfinden.
- Melodien anhand des Klangeindrucks in Dur und Moll einordnen.

1. Curriculare Rahmenbedingungen

ZEIT	JAHRGANGSSTUFE	SEMESTER	NIVEAUSTUFE
6 h	7	1	E

2. Konkretisierung der Inhalte, Standards & Methoden

FACHINHALTE	FACHBEGRIFFE
<ul style="list-style-type: none"> ▪ im Ensemble einfache Melodien und Begleitmuster spielen und das Tempo halten ▪ an verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen ▪ beim selbständigen Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen ▪ eigene Ideen zur Gestaltung der Musik umsetzen und erläutern 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Begriffe zu Tempo, Dynamik ▪ Notennamen, Versetzungszeichen ▪ Solo-, Ensemblespiel
MÖGLICHE METHODEN	LEISTUNGSBEWERTUNG
<ul style="list-style-type: none"> ▪ selbständiges Üben der Melodien und Rhythmen auf dem Glockenspiel ▪ Musizieren im Klassenverband ▪ Aufführen von kleinen Musikstücken 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ musikpraktischer Test

MÖGLICHE KONTEXTE

▪ -

3. Bezüge & Vernetzungen

BEZÜGE ZU ANDEREN FÄCHERN

- -

BEZÜGE ZUR MEDIENBILDUNG

- -

BEZÜGE ZUR SPRACHBILDUNG

- -

BEZÜGE ZU FÄCHERÜBERGREIFENDEN THEMEN

- -

4. Bezüge & Vernetzungen

KOMPETENZBEREICHE

- Reflektieren und Kontextualisieren
- Gestalten und Aufführen
- Wahrnehmen und Deuten

BEZUG ZU DEN BILDUNGSSTANDARDS DES RLP „Die SuS können ...“

- Qualitätsansprüche für eigene musikalische Aufführungen formulieren
- an verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen, Musikstücke den eigenen Fähigkeiten entsprechend anpassen
- sich selbst gewählte Hörziele setzen

1. Curriculare Rahmenbedingungen

ZEIT	JAHRGANGSSTUFE	SEMESTER	NIVEAUSTUFE
8 h	7	2	E

2. Konkretisierung der Inhalte, Standards & Methoden

FACHINHALTE	FACHBEGRIFFE
<ul style="list-style-type: none"> ▪ musikalische Grafik ▪ Lieder und Songs verschiedener Genres ▪ Instrumentalmusik und außermusikalisches Programm ▪ musikalische Signale und Tonmalerei 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Programmmusik ▪ Motiv ▪ Tonmalerei
MÖGLICHE METHODEN	LEISTUNGSBEWERTUNG
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschichten zur Musik in Kleingruppen entwickeln ▪ szenische Interpretation eines Musikstücks ▪ eine Szene oder ein Bild selbst vertonen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ erarbeitete Geschichte zur Musik (Einzelleistung) ▪ Präsentation einer Gruppenleistung ▪ Test
MÖGLICHE KONTEXTE	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ „Karneval der Tiere“ oder „Die Planeten“ ▪ Videospielmusik / Filmmusik 	

3. Bezüge & Vernetzungen

BEZÜGE ZU ANDEREN FÄCHERN

- schreiben einer Geschichte zur Musik (Deutsch)

BEZÜGE ZUR MEDIENBILDUNG

- -

BEZÜGE ZUR SPRACHBILDUNG

- -

BEZÜGE ZU FÄCHERÜBERGREIFENDEN THEMEN

- -

4. Bezüge & Vernetzungen

KOMPETENZBEREICHE

- Reflektieren und Kontextualisieren
- Gestalten und Aufführen
- Wahrnehmen und Deuten

BEZUG ZU DEN BILDUNGSSTANDARDS DES RLP „Die SuS können ...“

- Gestaltungsprinzipien erkennen und wiedergeben.
- Szenen / Themen vertonen, eigene Melodien und Klangcluster erzeugen und in einer Notenschrift festhalten.
- Melodien unter Bezugnahme auf den Ausdrucksgehalt der Musik textieren.
- Zusammenhänge zwischen Musik und dem Titel erläutern.

1. Curriculare Rahmenbedingungen

ZEIT	JAHRGANGSSTUFE	SEMESTER	NIVEAUSTUFE
10 h	7	2	E

2. Konkretisierung der Inhalte, Standards & Methoden

FACHINHALTE	FACHBEGRIFFE
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stimme als Klingerzeuger ▪ Entwicklung der Singstimme ▪ Zweistimmigkeit (auch Kanon) ▪ Volkslied, Stile der Rock- und Popmusik 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kanon ▪ Brust- und Kopfstimme ▪ Homophonie und Polyphonie
MÖGLICHE METHODEN	LEISTUNGSBEWERTUNG
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Üben in Kleingruppen ▪ Erarbeitung im Ensemble ▪ Einüben einer Aufwärmroutine für die Stimme 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vortrag eines Gesangsstück in Kleingruppen ▪ Bewertung nach vorher festgelegten Kriterien ▪ Kreativität im Arrangement des Liedes wird berücksichtigt
MÖGLICHE KONTEXTE	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rock- und Pop-Musik, z.B. „Let It Be“ – <i>The Beatles</i> ▪ Kanon, z.B. „I Like The Flowers“, „Als ich noch klein war“ 	

3. Bezüge & Vernetzungen

BEZÜGE ZU ANDEREN FÄCHERN

- -

BEZÜGE ZUR MEDIENBILDUNG

- -

BEZÜGE ZUR SPRACHBILDUNG

- Aussprache als Teil der Stimmbildung
- Lieder in verschiedenen Sprachen

BEZÜGE ZU FÄCHERÜBERGREIFENDEN THEMEN

- -

4. Bezüge & Vernetzungen

KOMPETENZBEREICHE

- Reflektieren und Kontextualisieren
- Gestalten und Aufführen
- Wahrnehmen und Deuten

BEZUG ZU DEN BILDUNGSSTANDARDS DES RLP „Die SuS können ...“

- Qualitätsansprüche für eigene vokalmusische Aufführungen in Gruppen kommunizieren.
- verschiedene Klang- und Ausdrucksmöglichkeiten ihrer Stimme gezielt einsetzen.
- vokale Musikstücke den eigenen Fähigkeiten entsprechend anpassen, in Gruppen einstudieren und vorfragen
- sich selbst gewählte Hörziele setzen.

1. Curriculare Rahmenbedingungen

ZEIT	JAHRGANGSSTUFE	SEMESTER	NIVEAUSTUFE
8 h	7	1	E

2. Konkretisierung der Inhalte, Standards & Methoden

FACHINHALTE	FACHBEGRIFFE
<ul style="list-style-type: none">▪ Gestaltungsprinzipien, Formtypen▪ Musikpraxis	<ul style="list-style-type: none">▪ musikalische Form▪ Rondo, Kettenrondo, Bogenrondo▪ Couplet, Refrain, Kontrast▪ forte, mezzoforte, piano, crescendo, decrescendo
MÖGLICHE METHODEN	LEISTUNGSBEWERTUNG
<ul style="list-style-type: none">▪ Hören verschiedener Rondotypen mit Bestimmung der Formteile▪ Spielen eines Refrains auf dem Glockenspiel▪ Lückentext zum Aufbau eines Rondos	<ul style="list-style-type: none">▪ Test/LEK
MÖGLICHE KONTEXTE	
<ul style="list-style-type: none">▪ Orchesterinstrumente, Suite	

3. Bezüge & Vernetzungen

BEZÜGE ZU ANDEREN FÄCHERN

- -

BEZÜGE ZUR MEDIENBILDUNG

- -

BEZÜGE ZUR SPRACHBILDUNG

- Sachverhalte in musikalischen Abläufen beschreiben
- Adjektive zur Beschreibung eines Klanges finden

BEZÜGE ZU FÄCHERÜBERGREIFENDEN THEMEN

- -

4. Bezüge & Vernetzungen

KOMPETENZBEREICHE

- Reflektieren und Kontextualisieren
- Gestalten und Aufführen
- Wahrnehmen und Deuten

BEZUG ZU DEN BILDUNGSSTANDARDS DES RLP „Die SuS können ...“

- Musik untersuchen, Gestaltungsprinzipien erkennen und verschiedene Parameter berücksichtigen
- Rhythmen, Melodien und Begleitmuster selbstständig einüben und sich in Formabläufen zurechtfinden
- Entwicklungsprinzipien nachvollziehen